

# Ergebnisprotokoll der Fachschaftsvollversammlung der Fachschaft Religionswissenschaft

21.03.2018

Anwesende: 4, ab 19:43  
Leitung: Carolin  
Protokoll: Katharina  
Moderation: Manuel  
Beginn: 17:20  
Ende: 19:47

## Tagesordnung

### TOP 1 Begrüßung

Carolin begrüßt die Anwesenden der FSVV. 1 FSR ist anwesend, damit besteht für die heutige Sitzung keine Beschlussfähigkeit bei Finanzanträgen.

### TOP 2 Beschluss der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird verlesen und unter redaktionellen Änderungen beschlossen.  
Abstimmungsergebnis FSVV: 4 dafür (einstimmig)

### TOP 3 Beschluss der zwei vorherigen Protokolle

3.1. Das Protokoll vom 28.02.18 wird verlesen und ohne Änderungen beschlossen.  
Abstimmungsergebnis FSVV: 3 dafür, 1 Enthaltung

3.2. Das Protokoll vom 07.03.18 wird verlesen.  
Abstimmungsergebnis FSVV: 4 dagegen

Erläuterung: Aufgrund einer Vielzahl an inhaltlichen und redaktionellen Unstimmigkeiten wird das Protokoll zur Überarbeitung zurück an den Protokollanten gegeben, um in der nächsten Sitzung erneut verlesen und beschlossen zu werden.

### TOP 4 Sitzungsleitung, -moderation und -protokollführung für die nächste Sitzung

- Sitzungsleitung: Manuel
- Moderation: Katharina
- Protokollführung: Carolin

### TOP 5 Anfragen von Studierenden an die Fachschaft

Es liegt ein Anliegen vor: Es ist wiederholt vorgekommen, dass Prüfungen während der Öffnungszeiten der Institutsbibliothek in Raum 305 stattfinden. Das Blockieren des Bibliotheksraums ist problematisch. Die Bibliothek ist während der vorlesungsfreien Zeit sowieso nur zwei bis drei Stunden an nur drei Tagen in der Woche geöffnet. Das ist nicht viel und man muss sich das schon gut in seinen Wochenablauf einplanen – besonders, wenn man nicht um die Ecke wohnt. Wenn in der vorlesungsfreien Zeit schriftliche Arbeiten verfasst werden müssen, ist die Institutsbibliothek die wichtigste Anlaufstelle. Hier stehen Bücher, die es in der UB nicht gibt. Wenn dann in der sehr knappen Öffnungszeit die Hälfte der Räumlichkeiten nicht zur Verfügung steht, ist das allen Studierenden gegenüber unfair.

Es muss möglich sein,

- die Öffnungszeiten gegenüber der Organisation von Prüfungen zu verteidigen und
- Prüfungen nicht in die Öffnungszeit von zwei bis drei Stunden pro Tag an drei Tagen die Woche zu legen.

Die FSVV bespricht die Aufgaben des AK Schlichtung:

- Lösungsmöglichkeiten ausarbeiten,
- Ansprechinstanzen (Bibliothek, Sekretariat, Dozierende) konsultieren.

## TOP 6 Neues aus dem StuRa

Es gibt heute nichts zu berichten.

## TOP 7: Leipziger Symposium für Religionswissenschaft (10.-13.05.18)

Die FSVV bespricht die nächsten Schritte der Planung, die ab morgen realisiert werden:

- Zentrales Angebot für Organisation und Buchung der Hin- und Rückfahrt, bezuschusst von der Fachschaft,
- Zuschuss steht nur für Studis der ReWi zur Verfügung,
- Anmeldeschluss: Dienstag, 10.04.18 (nur dann können wir einen Zuschuss gewährleisten),
- wenn die Mitfahreranzahl steht, kann eine konkrete Fahrplanung stattfinden,
- Anmeldung NUR an: [fs.religionswissenschaft@stura.uni-heidelberg.de](mailto:fs.religionswissenschaft@stura.uni-heidelberg.de),
- Werbung über: Twitter, Homepage, Newsletter, Mailingliste (AK ÖffA), Sekretariatsverteiler, Facebook (Carolin) → Link des Symposiums mitschicken

## TOP 8 Neue Arbeitskreise

8.1. Aufhebung des Beschlusses vom 17.01.18, die Teilnahme an Arbeitskreisen auf 2 AK pro Person zu beschränken

Erläuterung: Die Begrenzung der AK-Teilnahme auf 2 AK pro Person bedeutet in der Praxis, dass Menschen nicht überall mitreden dürfen, wo sie mitreden möchten, also dass ihr Mitsprache- und Mitbestimmungsrecht eingeschränkt wird. Das ist nicht demokratisch. Menschen sollen, wenn gewünscht, überall mitreden dürfen. Wenn es Menschen gibt, die gern bei vielen Themen mitmischen, ist das etwas Gutes. Das zeugt von Interesse, Motivation und Verantwortungsgefühl. Das darf nicht untergraben werden. Interessierte sollen in so vielen AK mitreden und mithandeln können, wie sie wollen.

Des Weiteren sind zu den schon bestehenden 4 AK gerade 4 dazukommen. Dass noch weitere dazu kommen, ist nur eine Frage der Zeit. Dieser Umstand rechtfertigt die Aufrechterhaltung der 2-AK-pro-Person-Regelung auch aus organisatorischen Gründen nicht länger. Die aktive Fachschaft besteht im Schnitt aus etwa 10 Personen. Nicht alle möchten in 1 oder 2 AK mitmachen, und weil das undemokratisch wäre, muss das auch niemand. Bei 8 AK+ wird es eng, wenn tatsächlich nur die Teilnahme von 2 AK pro Person vorgesehen ist.

Abstimmungsergebnis FSVV: 4 dafür (einstimmig)

8.2. Besetzung der alten und neuen Arbeitskreise

- AK ÖffA: Katinka kommt dazu.
- AK DebKu:
- AK Veranstaltung: Manuel kommt dazu.
- AK Satzung (temporär):
- AK Wiki: Katinka kommt dazu (Bitte um Unterstützung für technisch-digitale Aufgaben!)
- AK Schlichtung: Carolin und Vincent kommen dazu.
- AK Ersti-Fibel: Carolin sucht die erste, verschollene Ersti-Fibel und dann gehts weiter.
- AK Fragemauer: Katharina kommt dazu.

## TOP 9 Protokoll und Sitzungsvorbereitung

9.1. Katharina stellt einen Protokoll-Entwurf vor. Dieser soll sowohl für die Sitzungsvorbereitung im Etherpad, als auch für die öffentlichen Ergebnis- und die internen Sitzungsprotokolle verwendet werden.

Abstimmungsergebnis FSVV: 4 dafür (einstimmig)

9.2. Veröffentlichen der Protokolle

Die FSVV einigt sich auf den verbindlichen Ablauf von der Erstellung bis zur Veröffentlichung eines Ergebnisprotokolls:

- Die Protokollführung formuliert und formatiert binnen einer knappen Woche nach der Sitzung (spätestens bis 1 Tag vor der nächsten Sitzung) das vorläufige Ergebnisprotokoll und schickt es als PDF-Dokument über die Mailingliste an das FS-Kollegium.
- Das FS-Kollegium hat die unverbindliche Möglichkeit, sich das Text-Dokument bis zur nächsten Sitzung anzusehen und ggf. Anmerkungen zu notieren.
- Bei der nächsten Sitzung wird das Protokoll verlesen und Anmerkungen und Änderungswünsche etc. besprochen und ggf. vorgenommen.
- Das Ergebnisprotokoll kann nun beschlossen nach der Sitzung hochgeladen werden.

Weitere verbindliche Regelungen:

- Die Ergebnisprotokolle sind für die Öffentlichkeit und werden auf der Homepage der Fachschaft ReWi hochgeladen.
- Interne Sitzungsprotokolle werden offline gespeichert und sind nur für die Augen der aktiven Fachschafts-Mitglieder vorgesehen.
- Die Erstprotokolle aus dem Etherpad werden nicht unverändert irgendwo gespeichert und hochgeladen.

Abstimmungsergebnis FSVV: 4 dafür (einstimmig)

### 9.3. Stattfinden und Beschlussfähigkeit von FSVV

Im Gespräch ergeben sich die folgenden Impulse:

- FSVV können aus 2 Personen bestehen und als solche abgehalten werden. Alle TOP können besprochen und dafür Ideen gesammelt werden.
- Um Beschlüsse zu fassen, ist eine Mindestanzahl von 4 Teilnehmenden wünschenswert.
- FSVV können ohne FSR stattfinden und als solche auch Beschlüsse fassen. Nur Finanzanträge bedürfen der Anwesenheit von mindestens 2 FSR.
- Der FSR ruft zu Beginn des Semesters und mindestens 5 Tage vorher aus, dass jede Woche eine FSVV stattfindet. Es bedarf dann keiner weiteren Ausrufung bis zur vorlesungsfreien Zeit.
- In der vorlesungsfreien Zeit wird jede einzelne Sitzung bedarfsgerecht und mindestens 5 Tage vorher durch den FSR ausgerufen.
- **Diese Punkte sind für den AK Satzung wichtig!**

## TOP 10 EDV und Öffentlichkeit

### 10.1. Facebook-Anbindung

Erläuterung: Etablierte Formen des Austausches (Einladungen, Informationen, Aktivitäten etc.) unter den Studierenden laufen verbreitet über Facebook. Auch neue Formen der Vernetzung, wie bspw. eine Seite sind hilfreich zur Darstellung der Fachschaftsaktivitäten.

Im Gespräch ergeben sich die folgenden Impulse:

- FS-ReWi-Seite zum Liken und Folgen wird erstellt. Hierfür wird noch eine Person gesucht, die die Seite unterhält.
- Die bestehende "FS Religionswissenschaft"-Seite wird beibehalten, aber ihrem Zweck entsprechend inhaltlich konkretisiert und umbenannt.
- Weiteres und Konkretes wird in der nächsten Sitzung besprochen und beschlossen.

### 10.2. Datenschutzerklärung und Impressum auf der ReWi-Homepage

Katharina (AK ÖffA) hat sich darum gekümmert und gemäß den Anweisungen des StuRa dessen Datenschutzerklärung und Impressum auf die Homepage gestellt.

### 10.3. Vorschlag aus der EDV-Abteilung des StuRa: Zusammenlegen von FS-Mail-Adresse und der internen FS-Mailingliste.

Im Gespräch werden Vor- und Nachteile dieser Aktion abgewogen. Die FSVV arbeitet einen Gegenvorschlag

aus:

- FSR (interne Rotation) kümmert sich regelmäßig um den Login der FS-Mailadresse,
- Relevantes wird dann ggf. an die AK weitergeleitet und in das Etherpad zur Sitzungsvorbereitung eingespeist.

Abstimmungsergebnis FSVV: 4 dafür (einstimmig)

## TOP 11 Antrag auf Bekanntmachung von Abwesenheit (Satzungsmaterial)

Antragstellerin: Katharina

>>> Da es sich um Satzungsmaterial handelt, wird der Antrag auf die nächste Sitzung vertagt, um mehr Anwesende in das Gespräch einbeziehen zu können. <<<

### 11.1. Vorübergehende Abgabe von allen Ämtern bei Abwesenheit von Amtsinhabenden der Fachschaft

Erläuterung: Wenn Amtsinhabende über einen längeren Zeitpunkt\* abwesend sind, ist es üblich, dass betroffenen Personen ihre Ämter für die Zeit ihrer Abwesenheit ablegen und ggf. Nachrückende\*\* deren Ämter und Aufgaben übernehmen. Sobald die betroffene Person wieder anwesend ist, übernimmt sie auf Wunsch alle Aufgaben und Ämter wieder.

\* Zum Anstoß der Aushandlung dieses Zeitraumes werfe ich mal 1 Monat+ in den Raum.

\*\* Welche Aufgaben hat die betroffene Person? Ist die Person in AK-Arbeit involviert? Wer übernimmt diese Aufgaben und Tätigkeiten? (Gleichberechtigte Absprache des FS-Kollegiums)

### 11.2. Geplante längere Abwesenheit bekannt geben

Erläuterung: Auslandsaufenthalte, Urlaubssemester und andere Gründe für eine längere Abwesenheit während der Studiums sind in der Regel keine überstürzten, kurzfristigen Aktionen. Mit anderen Worten: Sie werden Wochen und Monate im Voraus geplant, nicht zuletzt, weil Amtsgänge und viel Papierkram damit verbunden sind. Wer ein oder mehrere Ämter in der FS innehat oder dafür kandidiert, muss gegenüber dem FS-Kollegium, den ReWi-Studierenden und den Wählenden ein solches Vorhaben oder eine bereits feststehende bevorstehende Zeit der Abwesenheit öffentlich\*\*\* transparent machen und bekannt geben. Auf diese Weise wird gewährleistet, dass das FS-Kollegium sich auf die Abwesenheit rechtzeitig vorbereiten kann (siehe \*\*) und dass Wählende sich in ihrer Wahl ein besseres Bild von der bevorstehenden Leistung der betroffenen Person für die bevorstehende Legislaturperiode machen können.

\*\*\* In der FSVV, auf der Homepage, auf weiteren medialen Kanälen, die die FS ReWi nutzt

### 11.3. Kurzfristige längere Abwesenheit bekannt geben

Erläuterung: Es ist nicht ausgeschlossen, dass sich auch Gründe für eine kurzfristige (sofort eintretende) längere, möglicherweise zeitlich sogar nicht abschbare Abwesenheit ergeben. Die betroffene Personen, die ein oder mehrere Ämter in der FS innehat oder dafür kandidiert, muss diesen Umstand\*\*\*\* zeitnah und öffentlich bekannt geben und transparent machen. Auch hier gilt die Regelung des Nachrückens (siehe 4.4.).

## TOP 12: Mailingliste aufräumen

Impuls von: Katharina (Admin)

Vor einigen Wochen wurde diesbezüglich schon mal eine Rundmail rumgeschickt mit der Bitte um die Rückmeldung, dass die Mail angekommen ist. Nicht alle, die auf der Mailingliste stehen, haben eine Rückmeldung gegeben. Fehlermeldungen kommen aber keine. Es stehen außerdem einige Leute auf der Mailingliste, die seit Wochen und Monaten nicht mehr zu den Sitzungen gekommen sind. Um zu vermeiden, dass Leute mit internen Informationen überhäuft werden, obwohl sie an der FS-Arbeit nicht mehr beteiligt sind, sollte die Mailingliste aufgeräumt werden.

Im Gespräch ergibt sich die folgende Vorgehensweise (Auftrag an Katharina):

Anhand einer weiteren Rundmail werden alle, die auf der Liste stehen, gebeten, entweder zu den ersten 2 Sitzungen in der Vorlesungszeit des SoSe zu kommen (wenn jemand nach den o.g. 2 Sitzungen dreimal nacheinander (unentschuldig) wieder nicht kommt, wird die Person aber doch gelöscht), oder bescheid zu geben, dass sie nicht mehr kommen werden (dann können sie direkt gelöscht werden),

und wenn nichts von beidem passiert, werden die entsprechenden Leute zum Stichtag 26.04.18 aus der Liste gelöscht.

Abstimmungsergebnis FSVV: 5 dafür, 1 Enthaltung

Die nächste Sitzung findet am 28.03.18 um 17:00 in Raum 305 statt.